Ä1 Schiene statt Stillstand

Antragsteller*in: Leonhard Kuchinka (KV Fürstenfeldbruck)

Änderungsantrag zu X6

Von Zeile 28 bis 29 einfügen:
Der viergleisige Ausbau ist die Voraussetzung für einen stabilen Deutschlandtakt und einen verlässlichen Regionalverkehr im Norden Bayerns.

West Arm S-4 (München-Pasing – Geltendorf)

Der Ausbau ist nicht nur Ziel Planungen des Deutschlandtacktes im Nahverkehr als Zulauf zur zweiten S-Bahn Stammstrecke wichtig, sondern auch eine essentiale Entlastung für denn Grenzüberschreitenden Verkehr nach Österreich und in die Schweiz

Elektrifizierung Knoten Kempten ((Hergatz – Kempten – Buchloe) (Ulm – Kempten))

Die Elektrifizierung des Knoten Kempten ist wichtig für einen zuverlässigeren Nahverkehr im Allgäu und um sicher zustellen das die gesamte Region nicht weiter vom Fernverkehr abgehängt wird.

Begründung

Ausbau S-4:

Über den Ausbau der S-4 wird seit dem Planungsbeginn der zweiten S-Bahn-Stammstrecke in München Diskutiert, ohne den Ausbau sind die Vorteile der zweiten S-Bahn Stammstrecke auf der S4 nicht umsetzbar und auch ohne die S-Bahn steigt das Verkehrsaufkommen stetig an, da sie Essenziell für die Nahverkehr ins Allgäu ist und immer mehr bedeutung im Internationalen Personen-/Güterverkehr, durch den abschloss der ABS 48 (Ausbaustrecke München - Lindau - Grenze D/A), bekommt.
Die Stecke ist heute schon an ihrer Belastungsgrenze, was zu folge hat das in Fahrzeiten anfangs des Jahres für alle Zugarten verlängert wurden und keine weiteren Kapazitäten für mehr Verkehr zur Verfügung stehen.
Ohne den viergleisigen Ausbau kann es keine verbesserungen für den münchner Vorortsverkehr, den Regional verkehr ins Allgäu, den Nationalen-/Internationalen Fernverkehr und Güterverkehr geben.

Des weiteren werden alle Maßnahmen die Haltepunkte und Bahnhöfe auf der Strecke Barrierefrei machen würden immer damit Totgeschlagen "das ja bald der Ausbau kommt".

Der Ausbau wurde inzwischen in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen.

Knoten Kempten:

Das Allgäu ist eine der letzten Diesel Hochburgen in Bayern. Das Verkehrsaufkommen im Allgäu erhöht sich stetig und übersteigt die Kapazitäten die Dieselfahrzeuge leisten können. Kempten ist durch die Einstellung des IC1 Verkehres inzwischen nur noch mit einer einmal Täglichen Fernverkehrsverbindung angeschlossen. Desweitern ist die "Parallele" Elektrifizierte aber eingleisige Bahnstrecke ABS 48 (München - Memmingen - Lindau) überlastet und kann nicht das leisten was im Europäischen Güterverkehr als Entlastung notwendig wäre.
Die Elektrifizierung würde die Möglichkeiten für Fahrzeuge mit mehr Kapazität, bessere Anbindung an den Fernverkehr, Klimaneutralen Verkehr und eine Entlastung der Stecke München - Memmingen - Lindau schaffen.